Du Thörin, du! denn klug kann ich, —
du wirst es mir vergönnen,
ich rede frei — klug kann ich dich
wahrhaftig denn nicht nennen.

Für wen trägst du den Vorrath heim
in langen Sommertagen?
hast du denn Wachs und Honigseim
für dich hinweggetragen?

Die Habsucht lauert schon und läßt
dir kaum das liebe Leben!
Sie raubt dir Alles! — Solch ein Fest
sollt' ich der Habsucht geben?" —

„So eigennützig denk' ich nicht,"
versetzte drauf die Biene;
„mir ist es Freud und süße Pflicht,
wenn ich auch Andern diene."

---

3. Die Wohlthat.

Von Lessing.

„Hast du einen größern Wohlthäter unter den Thieren als mich?" fragte die Biene den Menschen.

„Allerdings," erwiderte dieser, „das Schaf; denn seine Wolle ist mir nothwendig, dein Honig hingegen nur angenehm."

---

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000597